



Wacker-Verteidiger Alexander Hauser (hinten) umgarnit von der Kitzbüheler Bezirksauswahl.



Alle Hände voll zu tun: Turnier-Organisator Hans Grüber.



Mirniye Selimi (Grasshoppers) spielte bei den Burschen mit.



Stimmungshoch am Fußballplatz in Kirchberg: Der Fanklub des Hamburger SV sorgte für Trommelwirbel.

Einzig die Streif

152 Nachwuchsmannschaften feiern beim 13. Cordial-Cup ein Fußballfest in den Kitzbüheler Alpen.

Von Benjamin Kiechl

Hopfgarten, Kirchberg – „Schön ist es hier!“ Mit diesen Worten rechnet man nicht unbedingt auf dem Fußballplatz. Beim 13. Cordial-Cup kommt das Lob Spielern wie Fans leicht über die Lippen.

Die Reportage

Thema: Lokalausgleich beim Cordial-Cup

Kein Wunder. Die Kitzbüheler Alpen sorgen beim Nachwuchsfußballturnier für die perfekte Umrahmung. „Aber Joggen ist anstrengender als zuhause“, seufzen die Fußballerinnen von Rot-Weiß Vellern (Deutschland).

Der Cordial-Cup bedeutet für die Mädls das erste große Turnier überhaupt. „Zweikämpfe sind bei den Damen nicht so häufig“, erklärt Betreuer Markus: „Dafür können wir besser feiern“,



Frauenfußball in Hopfgarten und Söll, den Mädls von Rot-Weiß

unterbricht Anna-Lena, die Frechste im Team. In Deutschland hat Frauenfußball dank der 2011 anstehenden WM Hochkonjunktur. Organisator Hans Grüber weiß das und lächelt verschmitzt: „Den Spielball wollte ich

aufnehmen, daher gibt's heuer erstmals einen Damenbewerb in Hopfgarten und Söll.“ Seit nunmehr 13 Jahren bewährt hat sich das Turnier für die Burschen. Acht Fußballplätze stehen für die Ballkünstler bereit.

Programm für Sonntag beim Cordial-Cup

Die zehn Spielorte: Kirchberg, Brixen, Westendorf, Kitzbühel, St. Johann, Going, Reith bei Kitzbühel, Kirchdorf, Hopfgarten (Girls), Söll (Girls).

9.30 Uhr: Beginn der Zwischenrunden- und Platzierungsspiele auf allen Plätzen

15 Uhr: Spiel um Platz drei und vier Girls-Cup in Hopfgarten

und „kleine Siegerehrung“.

15.30 Uhr: Finale U11 in Kirchberg.

16.15 Uhr: Finale U13 in Kirchberg.

17.00 Uhr: Finale U15 Girls-Cup in Kirchberg.

17.45 Uhr: Finale U15 in

Kirchberg.

18.30 Uhr: Große Siegerehrung mit allen teilnehmenden Mannschaften im Anschluss an das U15-Finale mit ÖFB Teamchef Didi Constantini, Sandra Minnert.

20 Uhr: After Match Party der teilnehmenden Teams im Cordial Hotel in Reith.

zieht mehr



Vellern gefällt's. Fotos: (5) Osterauer

„Wir haben 1:0 gewonnen, keiner braucht zu weinen!“, versucht BNZ-Tirol-Trainer Andreas Haid nach dem Erfolg gegen SC Langenhagen (Deutschland) wachzurütteln. „Für Zehnjährige ist das Turnier eine gro-

ße Umstellung. Sie tragen den Tiroler Adler auf dem Dress und verspüren Druck, wenn sie gegen große Mannschaften wie Hertha Berlin antreten.“

Eine Extradosis Motivation bekamen die Nachwuchsspieler des Hamburger SV verabreicht. „Die Augen der Jungs haben geleuchtet, als wir mit Trommelwirbel und Schlachtgesängen in ihre Kabine gekommen sind“, schildert Michael Kubelke. Eine Abordnung des HSV-Fanklubs war dazu extra nach Kirchberg angereist. „Die Jugend ist unsere Zukunft, daher unterstützen wir sie.“ Doch auch wenn das Herz des Hamburgers für den HSV schlägt, mit anderen Fanklubs, etwa von Rapid Wien, pflegt er regen Kontakt. „Fußball ist ein Stück Völkerverständigung, wir alle haben Freude am Fußball.“

Am Cordial-Cup erfreuen dürfen sich auch die Touristiker: 152 Mannschaften werden in 88 Hotels der Region untergebracht. Mit über 20.000 Nächtigungen wird am Pfingstwochenende gerechnet. Mehr Gäste lockt nur noch das Hahnenkammrennen in Kitzbühel. Und ganz besonders gern hört man vom Gast: „Schön ist es hier, ich komme wieder!“